

**Bericht des Gemeinderats an den Grossen Gemeinderat**

**Interpellation Rügger, Die beste Bildung für unsere Kinder, Beantwortung**

**Fristen**

Die Interpellation ist am 9. Mai 2023 eingereicht worden. Die Frist zur Beantwortung läuft bis zum 9. November 2023 und ist eingehalten (Traktandierung für die erste Sitzung nach Ablauf der Frist; Artikel 55 Absätze 1 und 3 des Geschäftsreglements des Grossen Gemeinderats vom 19. Oktober 1999, ISR 151.11).

**Beantwortung**

Die Fragen der Interpellation Rügger vom 9. Mai 2023 werden wie folgt schriftlich beantwortet (*kursiv* = Fragen der Interpellation):

Die Schulleitungen der Primar- und Sekundarstufe Interlaken wurden um eine Rückmeldung zu den Fragen eins bis neun gebeten, der Vorstand des Elternrats um eine Rückmeldung zu den Fragen zehn und elf. Die Fragen wurden wie folgt beantwortet:

1. *Wie viele Personen haben ein Diplom als Lehrperson oder einen entsprechenden Bachelor oder Masterabschluss?*

Antwort Schulleitungen:

**Kindergarten und Primarstufe – Ost**

<b>Ausbildung</b>	<b>Anzahl Lehrpersonen</b>
Diplom als Lehrperson	20
Noch in Ausbildung zum entsprechenden Diplom	2
Andere Ausbildung	4
<b>Total Lehrpersonen</b>	<b>24</b>

**Kindergarten und Primarstufe – West**

<b>Ausbildung</b>	<b>Anzahl Lehrpersonen</b>
Diplom als Lehrperson	17
Noch in Ausbildung zum entsprechenden Diplom	0
Andere Ausbildung	7
<b>Total Lehrpersonen</b>	<b>25</b>



## Sekundarstufe I Interlaken

Ausbildung	Anzahl Lehrpersonen
Diplom als Lehrperson	27
Noch in Ausbildung zum entsprechenden Diplom	3
Andere Ausbildung	2
<b>Total Lehrpersonen</b>	<b>32</b>

2. *Wie viele angestellte Lehrpersonen sind zur Zeit an der Ausbildung an der PH Bern?*

Antwort Schulleitungen:

Siehe Tabelle bei Frage 1.

3. *Gibt es einen Unterschied zwischen der Schule Ost und West in Bezug auf die Ausbildung der Lehrpersonen?*

Antwort Schulleitungen:

Da diese beiden Schulen Primarstufen sind gibt es keine grundsätzlichen Unterschiede. Die zu tätigen Anstellungen ergeben sich aus den jeweiligen Vakanzen und den dann geltenden Möglichkeiten die Stellen zu besetzen.

Siehe auch Tabelle bei Frage 1.

4. *Wurden Lehrpersonen angestellt oder sind solche geplant die keinen Lehrabschluss vorweisen können?*

Antwort Schulleitungen:

Es gibt an allen Stufen der Schule Interlaken Lehrpersonen mit anderen Ausbildungen (siehe Tabelle Frage 1). Wie den Medien zu entnehmen ist, ist dies an den Schulen im ganzen Kanton Bern der Fall.

5. *Können alle Stellen für das Schuljahr 2023/2024 besetzt werden oder müssen Ersatzmassnahmen folgen?*

Antwort Schulleitungen:

Auf Primarstufe sind alle Lektionen vergeben.

An der Sekundarstufe Interlaken sind nach wie vor 8 Lektionen erweiterte Unterstützung (eU) offen.

6. *Ist der Einsatz von Zivildienstleistenden in den Schulen von Interlaken geplant oder wurden diese einmal geprüft?*

Antwort Schulleitungen:

An der Schule Interlaken/Tagesschule Interlaken ist bereits ein Zivildienstleistender eingesetzt worden. Aufgrund der geltenden Vorgaben und des administrativen Aufwandes wird aber seit der letzten möglichen Anmeldung darauf verzichtet.

7. *Wie viele Schüler\*innen aus den Schulhäusern West & Ost erhalten generell den Vorschlag ans Gymnasium?*

Antwort Schulleitungen:

Da nur Jugendliche der Sekundarstufe I ans Gymnasium wechseln können und darunter immer auch Kinder aus den Vertragsgemeinden sind, kann diese Frage so nicht beantwortet werden.

Anzahl Jugendliche, welche aus der 8. Klasse ans Gymnasium (GYM 1) gewechselt haben:

Schuljahr 2020/2021: 14 Schüler\*innen aus 3 Klassen

Schuljahr 2021/2022: 11 Schüler\*innen aus 3 Klassen

Schuljahr 2022/2023: 11 Schüler\*innen aus 4 Klassen

Anzahl Jugendliche, welche aus der 9. Klasse ans Gymnasium (GYM 1) gewechselt haben:

Schuljahr 2020/2021: 2 Schüler\*innen aus 3 Klassen

Schuljahr 2021/2022: 3 Schüler\*innen aus 3 Klassen

Schuljahr 2022/2023: 3 Schüler\*innen aus 4 Klassen

Zu den Übertritten ans Gymnasium gilt es ebenfalls zu sagen, dass von der 9. Klasse aus diverse andere Mittelschulen besucht werden können.

#### 8. *Wie empfinden die Lehrpersonen die Zusammenarbeit mit dem Elternrat?*

Antworten aus dem Kollegium der Primarstufe Ost:

- Ich habe gemerkt, dass die Motivation für die Wahl als Elternvertretung in unserer Klasse nicht vorhanden war. Ich könnte mir vorstellen, dass die Möglichkeiten für die Mitarbeit nicht so klar sind, und daher spürt man im Schulalltag den Elternrat nicht wirklich. Toll fand ich das Engagement am Schlussfest.
- Wertvolles Engagement am Schlussfest. Ansonsten noch nicht präsent. In letzter Klasse fand sich keine Vertretung.
- Bin seit Oktober 2022 in Interlaken und hatte nie einen Berührungspunkt in meiner Klasse.
- Am Schulfest gesamtschulisch 1.Kontakt. SJ 2023/24: Frau Bieri stellte den Elternrat am Elternabend vor.
- Bisher wenige gemeinsame Berührungspunkte, jedoch Interesse für die Zusammenarbeit vorhanden (Kindergarten).
- Momentan habe ich noch nicht die Gelegenheit gehabt mit dem Elternrat zusammenzuarbeiten. Unsere Klasse hat derzeit keine Elternvertretung.
- Zuvorkommende Art und tolle Bereitschaft bei der Absprache für den Einsatz am Schlussfest. Einzelne persönliche Frage zur Qualität der Zusammenarbeit mit einer Teilpensenlehrperson (nicht ganz klar ob in Eigeninteresse oder in Rolle der Elternratsvertretung).
- Bisher positiver Kontakt.
- Konkrete aktuelle Anliegen des Elternrats nicht/kaum bekannt.
- Elternratswahl war dieses Jahr harzig. Motivation ist schwierig.
- Schöne Idee mit dem Wertschätzungsgeschenk und dem Stand am Schlussfest, sonst wenig Einblick in ihre Arbeit.
- Den Elternrat habe ich bisher wenig wahrgenommen, nur am Schlussfest. Unsere Klassenvertreterin wird das Amt noch ein weiteres Jahr machen mit der Hilfe einer zweiten Mutter.

Antworten aus dem Kollegium der Primarstufe West:

- Ich hatte bis jetzt nichts mit dem Elternrat zu tun. Ich fand aber super, haben sie sich am Schlussfest mit eigenen Posten beteiligt.
- Nur wenige Berührungspunkte, diese aber positiv (Wertschätzende Karte, Mitarbeit am Schlussfest).
- Konnten leider beide Jahre keine Vertretung für unsere Klasse finden.
- Ebenfalls bisher nur wenige Berührungspunkte. Gespräche am Elternabend mit den Mitorganisatorinnen und innerhalb des Schuljahres mit Elternratsvertreterin der Klasse (Anfrage für mögliches Traktandum von meiner Seite).
- wertschätzende Geste Ostern

- Mitarbeit am Schlussfest war sehr positiv
- vorstellen am Elternabend war positiv
- Ich hatte bis jetzt keine Berührungspunkte mit den West-Eltern, da ich am Schlussfest immer beim SuS-Rat Posten war. Aber am Ost-Fest habe ich das Engagement am Getränkestand gesehen und den tollen Einsatz am SSI-Openair.
- Bis jetzt hatte ich nichts zu tun mit dem Elternrat. Über den Klassenchat erfahre ich zwischen durch von geplanten Anlässen oder anstehenden Sitzungen.
- Ich finde den EA eine gute Sache. So können sich die Eltern aktiv bei Schulischem beteiligen und haben die Möglichkeit sich gezielt zusammen auszutauschen.
- Abgesehen vom Elternabend und dem Schlussfest hatte ich noch nicht viel zu tun mit dem Elternrat. Sowohl den Einsatz am Schlussfest wie auch die Vorstellung am Elternabend habe ich positiv erlebt. Grundsätzlich finde ich es sehr gut, wenn Eltern sich für die Schule interessieren und auch Verantwortung übernehmen wollen.
- Die Mitarbeit und den Einsatz am Schlussfest und bei den Vorbereitungen habe ich sehr geschätzt.
- Informationen an unserem Elternmorgen und die Mitarbeit und Engagement am Schlussfest habe ich sehr positiv erlebt.
- Ich konnte am Lichterfest, organisiert durch den Elternrat, in den Austausch mit Eltern aus dem Elternrat kommen.
- Ich freue mich am Interesse der Eltern an der Schule!
- Berührungspunkte bisher nur am Elternabend und am Schlussfest.
- Bisher keinen persönlichen Kontakt zum Elternrat. Jedoch fand ich die Überraschung an Ostern toll und die Mitarbeit am Schlussfest.
- Ich hatte bis jetzt nichts mit den Eltern des Elternrats zu tun. Hatte auch keinen Kontakt am Schlussfest, da an eigenem Posten.

#### Antworten aus dem Kollegium der Sekundarstufe I:

- Hatte am Openair zu wenig Zeit, um Kontakte zu knüpfen. Ich finde aber die Arbeit des Elternrats sehr wertvoll und sie darf sicherlich noch intensiviert werden.
- Nur am Open Air erlebt – Dort als sehr wertvoll und positiv erlebt.
- Sehr positiv am Openair
- Den Einsatz am Openair fand ich sehr toll, jedoch war noch wenig Austausch.
- Hatte noch zu wenig Kontakt. Aber ich denke, für Schulanlässe ist die Zusammenarbeit sehr praktisch/hilfreich.
- Am Openair positiv erlebt.
- Toller Einsatz am Open Air!
- Sehr, sehr positiv, da sich gerade zwei Personen spontan zur Verfügung gestellt haben. Leider etwas zu kurze Kontaktaufnahme am OpenAir.
- Mithilfe bei Schulanlässen ist sehr hilfreich. Ich hatte noch keinen Kontakt.
- Ich hatte bisher noch keinen direkten Kontakt mit dem Elternrat, war im ersten Semester 22/23 im Bildungsurlaub.
- Ich freue mich, dass es den Elternrat nun gibt!
- Hilfreich an Anlässen
- Sehr wertvoll an Schulanlässen (Open Air). Sonst nichts festgestellt.
- Toller Einsatz am Open Air!
- Wertvoller Einsatz am Open Air
- Am Open Air toller Einsatz
- Am Openair super Auftritt
- Openair: wertvoll
- Ich hatte bisher noch keinen direkten Kontakt mit dem Elternrat.
- Sehr wertvoll an Schulanlässen (Mehr Mithelfende). Sonst nichts bemerkt.
- Eher Kontakt im Rahmen der Tagesschule. Dieser wurde als positiv erlebt.

9. Welche Erwartungen haben die Lehrpersonen an die zukünftige Zusammenarbeit mit dem Elternrat?

Antworten aus dem Kollegium der Primarstufe Ost:

- Begleitpersonen für die Schulreise / Landschulwoche
- Helfen bei Schulanlässen
- Transparenz
- Mithilfe an Gesamtschulanlässen
- Update seitens Elternrat, was gerade so läuft.
- Präsenz bei Gesamtschulanlässen, mögliche Projektvorschläge vom Elternrat, die der Elternrat dann durchführen möchte.
- Rückmeldung, was an den Sitzungen besprochen wird.
- Eine gemeinsame Sitzung würde die Zusammenarbeit fördern.
- Eine Unterstützung bei Klassenanlässen wäre wünschenswert.
- Projekte für die SuS.
- Gerne weitere Einsätze und Mithilfe wie am Schlussfest.
- Gerne Transparenz zu aktuellen Anliegen.
- Mehr Einblick und mehr Zusammenarbeit z.B. mit den Klassen für Anlässe usw.
- Mithilfe an Schulanlässen

Antworten aus dem Kollegium der Primarstufe West:

- Beteiligung an Schulanlässen wie Schlussfest
- Infos an die LPs, was sie besprechen, was bei ihnen aktuell ist
- Transparenz, was der Elternrat tut, offene Kommunikation
- Beteiligung und Unterstützung an Anlässen
- Transparenz für Themen, die im Elternrat besprochen bzw. Beschlossen wurden.
- Beteiligung an Schulanlässen.
- Austausch in irgendeiner Form.
- Offene klare Kommunikation aktueller Themen
- Beteiligung und Unterstützung bei der Vorbereitung & während Anlässen
- Einblick in die Arbeit des Elternrats (Transparenz und offene Kommunikation)
- Unterstützung der Schule / Lehrpersonen bei Schulanlässen / Schulprojekten etc. durch Mitplanung und Mitarbeit.
- Spürbare Zusammenarbeit und nicht "Alibi Übungen"...
- Mithilfe bei Schulanlässen
- Informationen/Austausch was der EA bespricht/beschliesst
- Wunsch, falls Kapazität vorhanden: Unterstützung in der 1./2. Klasse bei Leseprojekten (v.a. für Kinder die fremdsprachig sind und noch nicht ohne Unterstützung lesen können).
- Gute Zusammenarbeit, klare Informationen
- Ich unterstütze die Zusammenarbeit mit den Eltern sehr! Wenn wir Bedürfnisse und Anliegen gegenseitig austauschen können, so kann die Qualität für die Schüler gesteigert werden
- Ich unterstütze die Zusammenarbeit mit den Eltern sehr.
- Da der Elternrat im Aufbau ist, wird sicher im Moment viel Zeit in die Organisation des Elternrats gesteckt. Ich erhoffe mir einen Austausch zu aktuellen Anliegen mit den Eltern.
- Wünsche mir ebenfalls einen aktiven Austausch für eine gute Zusammenarbeit.
- Bitte an den Elternrat: Werbung für Mitglieder aktiv und regelmässig angehen. Die Bemerkung "Keine Vertretung" im Meldeformular zeigt, dass das Angebot noch nicht ausreichend genutzt wird.
- Einblick in Themen, welche die Eltern beschäftigen.
- Beteiligung an Schulanlässen (auch um Werbung für neue Eltern zu machen).
- Ich wünschte Rückmeldung, was im Elternrat besprochen wird/wurde.

Antworten aus dem Kollegium der Sekundarstufe I:

- Gerne darf sich der Elternrat an der Organisation und Umsetzung des Wintertags beteiligen.
- Ich finde die Mitarbeit an den Schulanlässen sehr wichtig
- Bei anderen Anlässen (OL, Sporttag, ...) einbeziehen und Präsenz zeigen.
- Mehr Kontakt direkt mit den Lehrpersonen, welche für die Anlässe zuständig sind, um die SL hier zu entlasten.
- Mehr Zusammenarbeit und Austausch erwünscht
- Mithilfe Schulanlässe
- Teilnahme an Schulanlässen sicher sehr wertvoll.
- Mehr Einbeziehung in die Anlässe und auch für Landschulwochen/Schulreisen.
- Ich würde mich freuen um Mithilfe vielleicht auch bei Klassenanlässen
- Zusammenarbeit auch an Klassenanlässen wäre schön und hilfreich.
- Zusammenarbeit in der Beruflichen Orientierung.
- Verantwortung (mit)übernehmen für Anlässe wie Schüler:innenball, ...
- Vermehrte Mithilfe bei Schulanlässen, Events
- Selber einen Anlass organisieren und bestreiten...
- Teilnahme an Schulanlässen
- Weiter so.....
- Organisation / Mitarbeit an Schulanlässen oder auch "private" separate Events / Unterhaltung für SuS
- Mitorganisation an Schulanlässen.
- Teilnahme an Schulanlässen.
- Mithilfe an Schulanlässen

10. Wurden die Erwartungen der Elternräte der verschiedenen Klassen in diesem Schuljahr erfüllt?

Antworten Vorstand Elternrat:

- Auf Sekstufe wurde die Zusammenarbeit mit der Schulleitung sehr positiv wahrgenommen, wir wurden aktiv in die Aktivitäten der Schule mit einbezogen.
- Die Wertschätzung von Cornelia Stettler hat uns sehr gefreut und unsere Erwartungen übertroffen.
- Auf Primstufe wurden die Erwartungen im Punkt Zusammenarbeit nicht erfüllt, wir hätten uns mehr Austausch mit der Schulleitung gewünscht, dies war erst nach mehreren Versuchen möglich. Wir wünschen uns für die Zukunft eine engere Zusammenarbeit und mehr gegenseitigen Austausch.

11. Was für eine Veränderung wünschen sich diese Elternvertreter für den Elternrat für die Zukunft?

Antwort Vorstand Elternrat:

Es reichen 2 Personen pro Rat, das heisst der Vorstand kann auch nur aus 4 Personen bestehen. Dabei müssen nicht alle Stufen und Schulhäuser vertreten sein.

Nach Möglichkeit ist die Klassenvertretung, welche den Lead des Elternrats Prim resp. West hat, auch Teil des Vorstands.

Begründung: Es ist empfehlenswert, dass der Vorstand über mehrere Jahre konstant von denselben Personen vertreten wird, unsere Kinder wechseln jedoch die Stufe. Unserer Meinung nach besteht nicht die Gefahr, dass Interessen einer Stufe nicht vertreten werden, da viele sowieso mehrere Kinder in verschiedenen Klassen haben oder die Kinder schon in anderen Stufen waren.

Am wichtigsten ist uns jedoch, mehr Austauschmöglichkeiten mit der Prim-Schulleitung zu haben um die Zusammenarbeit wirklich zu stärken.

Interlaken, 8. November 2023

**Gemeinderat Interlaken**

Philippe Ritschard

Brigitte Leuthold

Gemeindepräsident

Sekretärin